

# Antrag auf Bewilligung einer Zuwendung durch die Stadt Markkleeberg für das Jahr 2017

Stadt Markkleeberg  
Rathausplatz 1  
04416 Markkleeberg

## 1. Antragsteller

<b>Name/Bezeichnung</b>	Evangelisch-Lutherische Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West
<b>Ansprechpartner</b>	Renate Strohmann
<b>Anschrift</b>	Pfarrgasse 27, 04416 Markkleeberg
<b>Bankverbindung</b>	BLZ 350 601 90, Bank für Kirche und Diakonie, Kto.-Nr. 1620479060, IBAN DE72 3506 0190 1620 4790 60, BIC GENO DE D1 DKD, Verwendungszweck: Cod. 1827 - Förderung Kirchenkonzerte Stadt Markkleeberg, Kontoinhaber: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig
<b>Telefonnummer</b>	0341/358 6959

## 2. Maßnahme

<b>Kirchenkonzerte unter Berücksichtigung des 300-jährigen Kirchenjubiläums</b>
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Johannespassion von Johann Sebastian Bach</li> <li>2. Platzkonzert zu Pfingsten</li> <li>3. Konzertreihe SonnAbendMusik am See mit eingeschl. Orgelkompositionswettbewerb</li> <li>4. Sommerfestkonzert 300 Jahre Wassermusik – 300 Jahre Gautzscher Kirche</li> <li>5. Mozartrequiem</li> <li>6. Festkonzert 4.11.2017 - 300 Jahre Gautzscher Kirche</li> <li>7. Weihnachtssoratorium</li> </ol>

## 3. Durchführungszeitraum

<b>Voraussichtlicher Beginn der Maßnahme</b>	Januar 2017
<b>Voraussichtliche Beendigung der Maßnahme</b>	Dezember 2017

## 4. Höhe der Gesamtkosten

35.440,- EURO

## 5. Höhe der beantragten Zuwendung

5.000,- EURO

## 6. Finanzierungsplan

	Betrag in EURO	Zuwendungsgeber
<b>Gesamtkosten</b>	35.440,- EURO	

Eigenanteil (Eigeneinnahmen + Anteil Rechtsträger + Spenden)	19.740,- EURO	
Zuwendung Dritter (ohne beantragte Zuwendung bei der Stadt Markkleeberg)	10.700,- EURO	Kulturraum Leipziger Raum beantragt
Spenden/Zuschüsse	-	-
beantragte Zuwendung bei der Stadt Markkleeberg	5.000,- EURO	

**7. Sachdarstellung** (kurze Beschreibung zur Notwendigkeit der Maßnahme und zur Notwendigkeit der Förderung)

Für die Martin-Luther-Kirche Markkleeberg-West ist das nächste Jahr ein ganz besonderes: **Sie wurde am 2. November 1717 geweiht und feiert damit im Jahr 2017 ihren 300. Geburtstag.** Die Kirchgemeinde begeht aus diesem Anlass (und dem bereits im Oktober 2016 sich ebenfalls zum 300. Mal jährenden Geburtstag der Großdeubener Katharinenkirche, die vom gleichen Baumeister – Landesbaumeister David Schatz – erbaut wurde) ein Festjahr mit monatlichen kulturellen Höhepunkten.

In diesem Festjahr 2017 werden als Höhepunkte im geistlichen und musikalischen Leben sowohl der Kirchgemeinde als auch der kommunalen Gemeinde **fünf große Konzerte und eine Platzmusik** angeboten sowie **6 Konzerte der SonnAbendMusiken**, wobei ein **Orgelkompositionswettbewerb** ausgelobt werden soll. Zu den Konzerten werden professionelle Musiker und Sänger vertraglich gebunden, die gemeinsam mit den örtlichen Laien (Kantorei und Instrumentalkreise der Kirchgemeinde) musizieren. Diese qualitätsmäßig sehr hochwertigen professionellen Leistungen (meist Solisten, die ebenfalls in der Thomas- bzw. Nikolaikirche Leipzigs auftreten sowie Mitglieder des MDR-Orchesters) müssen entsprechend dem Marktpreis vergütet werden, wobei schon Rabatte von den Künstlern gewährt werden. Die Gestaltung der Eintrittspreise wird dem in Leipzig und dem Landkreis vorherrschenden Bedingungen so angepasst, dass jeder interessierte Bürger eine Teilnahme ermöglichen kann. Die Konzerte sind im Umkreis von Leipzig nahezu ein Alleinstellungsmerkmal für die Martin-Luther-Kirche, da in unserer Kirche etwa 400 Plätze verfügbar sind, die zur Kostendeckung möglichst gut ausgenutzt werden sollten.

Im Frühjahr soll **die Johannespassion von Johann Sebastian Bach** aufgeführt werden. Dieses Werk bewegt mit seiner eindringlichen Tönen und der bildlich ausmalenden Sprache immer wieder die Menschenherzen und rührt die Zuhörer emotional stark an.

Das Frühjahr ist weiterhin durch Menschen gekennzeichnet, die ihre Freizeit im Freien mit Wandern, Pilgern und Radfahren verbringen. Daher stehen zu Pfingsten ein Chorkonzert (nicht mit in dem Förderantrag enthalten) sowie ein **Platzkonzert** mit volkstümlicher Musik für Blechbläser (Trompeten und Posaunen) auf dem Programm, die im Kees'schen Park aufgeführt werden, da dort der Lutherweg, die Via imperii sowie die 7-Seen-Fahrradroute entlang führen.

Zum 300-jährigen Kirchenjubiläum soll im Juni die **Wassermusik** von Georg Friedrich Händel aufgeführt werden, da sie im gleichen Jahr komponiert wurde, in dem unsere Kirche gebaut und geweiht wurde. Da dieses Konzert wahrscheinlich (bei gutem Wetter) außerhalb der Kirche – open air - aufgeführt werden soll, können wir dafür keinen Eintritt erzielen, sondern sind auf eine Kollekte angewiesen. Im Herbst steht am Vorabend des 300-jährigen Kirchenjubiläums, im Oktober, **das Mozartrequiem von Wolfgang Amadeus Mozart** - auf dem Programm. Dieses Werk, das erst nach dem Tod des Komponisten von seinen Schülern vollendet wurde, ist eines der beliebtesten Werke Mozarts und wird von den Zuhörern immer wieder gern angenommen.

Als eigentliches Festkonzert am Tag des 300-jährigen Jubiläums der Martin-Luther-Kirche soll im Rahmen des Festtages am Abend des 4. Novembers aufgeführt werden: Das „**Dettlinger Te Deum**“ von **Georg Friedrich Händel**.

In der Adventszeit ist es bereits zur Tradition geworden, dass drei oder vier Kantaten des **Weihnachtsoratoriums von Johann Sebastian Bach** in der Martin-Luther-Kirche erklingen. Das soll auch im Dezember 2017 wieder der Fall sein. Der große Zuspruch durch die Markkleeberger Bevölkerung, lang anhaltender Applaus nach den Konzerten sowie viel positive Resonanz aus dem Publikum und von den ausführenden Teilnehmern bestätigen das Konzept der Aufführungspraxis.

Weiterhin soll den Sommer über die **Konzertreihe SonnAbendMusik am See** veranstaltet werden, bei der in regelmäßigen Abständen ein „Konzert der kleinen Form“ mit einem besinnlichen Wortbeitrag angeboten wird. Für diese Konzerte wird ein kleiner Eintritt erhoben, da in den Konzerten Spitzenmusiker auftreten und so ein Teil der Ausgaben gedeckt werden kann. Eingeschlossen ist in diesem Jahr ein **Orgelkompositionswettbewerb** aus Anlass des 300-jährigen Kirchenjubiläums, der künstlerisch von der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig begleitet wird. Es sollen ein 1., ein 2. und ein 3. Preis ausgelobt werden. Die Preisträger stellen ihre Kompositionen in der SonnAbendMusik vor. Das Angebot stellt eine Ergänzung zu den sommerlichen Erholungsmöglichkeiten am Cospudener See sowohl für Einheimische als auch für Touristen dar und wird dankbar jährlich von etwa 800 Personen angenommen.

### **Begründung der regionalen und überregionalen Bedeutsamkeit**

Die barocke Martin-Luther-Kirche, die mit ihren etwa 400 Sitzplätzen in der Vergangenheit und Gegenwart einen religiösen und kulturellen Mittelpunkt im Leben der Einwohner von Markkleeberg-West und Markkleeberg-Mitte darstellte und auch heute noch darstellt, steht im Jahr 2017 durch ihr 300-jähriges Jubiläum im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit der Markkleeberger Bevölkerung. Durch ihren stilvoll und historisch detailgetreu restaurierten Innenraum und die touristisch attraktive Umgebung „Neuseenland“ zieht sie Liebhaber von Kunst und Kultur aus dem gesamten Leipziger Raum und auch aus Leipzig selbst an, indem sie das Angebot von Kulturgenuss mit Erholung verbindet.

Die Kirchgemeinde organisiert und gestaltet außer den sonntäglichen Gottesdiensten weitere Konzerte und Abendmusiken, die durch Kollekten, Fördermittel bzw. die eigenen Mittel der Kirchgemeinde finanziert werden. Markkleeberg liegt an der Peripherie von Leipzig und legt großen Wert auf Selbständigkeit und Unabhängigkeit von der großen Nachbarstadt. Das soll auch im kulturellen Angebot einen Niederschlag finden.

Die Martin-Luther-Kirche Markkleeberg-West befindet sich unweit des Nordostufers des neu entstandenen Cospudener Sees und ist als wichtiger kultureller Veranstaltungsort des Landkreises Leipziger Land Landmarke und

Identifikationspunkt für die Bürger des Landkreises und der größte Aufführungsort für Sakralmusik. Als Veranstaltungsort für größere Konzerte kommt daher in Markkleeberg einschließlich der anliegenden Ortsteile kaum ein anderer Aufführungsort als die Martin-Luther-Kirche in Frage, da zur Erzielung einer Mindestdeckung an Einnahmen durch Eintrittsgelder eine bestimmte Anzahl an Besuchern notwendig ist.

Der Kirchenchor der Martin-Luther-Kirchgemeinde stellt mit seinen etwa 70 Sängern zahlen- und qualitätsmäßig einen starken Kristallisationspunkt im kulturellen Freizeitbereich für die Teilnehmer dar, die aus verschiedenen Teilen des

Landkreises zur Teilnahme an den Proben und Aufführungen anreisen. Der Chorleiter – Frank Zimpel – ist als Johann-Sebastian-Bach-Preisträger befähigt, qualitätsmäßig hohe Anforderungen der Besucher sowohl an die Klangqualität des Chores als auch an die Instrumentalisten durch Verpflichtung von Mitglieder aus den Leipziger Profiorchestern, aber auch durch seine deutschlandweiten Kontakte zu Spitzenmusikern, zu erfüllen, indem er diese nach Markkleeberg einlädt.

In jedem Gottesdienst und nahezu in jedem Konzert erklingt die Orgel. Orgelmusik repräsentiert einen wichtigen Teil musikalischen Kulturerbes, ermöglicht eine schöpferische Atmosphäre und geistliche Anregung, kann aber auch für weltliche Sichtweisen ein Anker in bewegter Zeit sein.

Die Teilnahme an kulturellen Veranstaltungen auf dem Gebiet der Chor-, Orchester- und Orgelmusik im Landkreis Leipziger Land ist, auch durch die gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln sowie die moderate Gestaltung der Konzerteintrittspreise jedem interessierten Einwohner des Einzugsgebietes, unabhängig von seinen Einkommensverhältnissen, möglich.

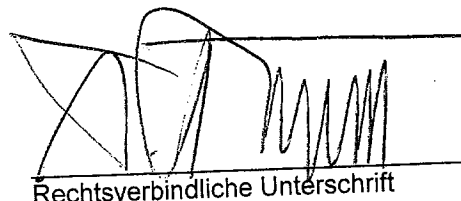
Die Pflege des kulturellen Erbes auf dem Gebiet der geistlichen Chormusik und die Schaffung von Bildungsangeboten im Leipziger Raum auf diesem Gebiet ist Anliegen der Kirchgemeinde.

## 8. Erklärungen

Der Antragsteller

- beantragt die Genehmigung des förderunschädlichen vorzeitigen Maßnahmebeginns zum 01.01.2017.
- erklärt, dass er zum Vorsteuerabzug  berechtigt  nicht berechtigt ist und dies bei den Ausgaben berücksichtigt hat (bei Berechtigung, Kosten ohne Umsatzsteuer)
- erklärt, dass die Angaben in diesem Antrag (einschließlich Anlagen) vollständig und richtig sind.

Markkleeberg, den 15.06.2016  
Ort/Datum



Rechtsverbindliche Unterschrift

\* nicht zutreffendes streichen

**Kostenschätzung:**

## Einnahmen aus Eintritt:

Johannespassion	2.000 €
Fremdensemble, evtl. Wassermusik	200 €
6 SonnAbendMusiken (eine SAM mit Aufführung Preisträger Orgelkompositionswettbewerb)	1.750 €
Mozart-Requiem	2.000 €
Festkonzert zum 300-jährig. Kirchenjubiläum 4.11.2017 - evtl. Händel, Dettinger	3.000 €
Te Deum	4.500 €
Weihnachtsoratorium	13.450 €
<b>Summe</b>	

## Ausgabenaufteilung:

Honorare	26.750 €
Reisekosten	1.000 €
Orgel/Klavierstimmen	1.350 €
Noten	1.650 €
Leihgebühren	350 €
Heizung Kirche	800 €
Blumen	450 €
Bürobedarf	520 €
Telefon	220 €
Instrumententransport	100 €
Plakate/Anzeigen	2.250 €
<b>Summe Ausgaben</b>	<b>35.440 €</b>

Mit freundlichen Grüßen  
Evangelisch-Lutherische Martin-Luther-Kirchgemeinde Markkleeberg-West



Dr. Arndt Haubold